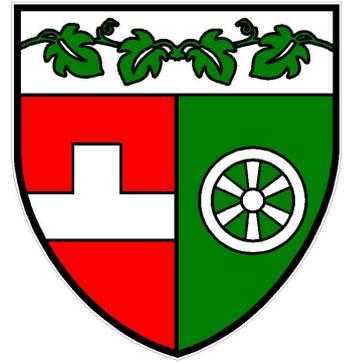


BÜRGERINFORMATION 2/2016

Gemeinde Stetten

2100 Stetten, Schulgasse 2,
Tel: 02262/673660 Fax: 19 DW
E-Mail: gemeinde@stetten.gv.at,
[http: www.stetten.gv.at](http://www.stetten.gv.at)



Juni 2016

Liebe Stettnerinnen,

Liebe Stettner!

Wie Sie nachstehend sehen können –
wurde auch heuer wieder unser Leiterwagen
von der Firma Wiedermann geschmückt. Ein
herzliches Dankeschön von unserer Seite an
die Firma Wiedermann.



Auch ich darf Ihnen persönlich eine schöne, ruhige und vor allem
erholsame Sommerzeit wünschen.

Thomas SEIFERT

Bürgermeister

Sprechstunden:

Bürgermeister Thomas Seifert

Dienstag: 7:30 bis 8:30 Uhr, Donnerstag: 17:00 bis 19:00 Uhr

sowie nach telefonischer Anmeldung

Gemeindeamt: Montag bis Freitag 07:30 bis 12:00 Uhr

10 vor wien

donau. raum. weinviertel.



Lärmbelästigung im Sommer

Endlich Sommer, das heißt baden, grillen, Partys, das Leben in vollen Zügen genießen - das muss doch erlaubt sein! Ist es aber nicht immer!

Die Sommerzeit ist auch jene Zeit, in der die Gemeinde häufig mit Beschwerden wegen Lärmerregung konfrontiert wird. Ob zuständig oder nicht, wenn der Nachbar der Ansicht ist, dass Autowaschen Sonntagmorgens mit aufgedrehtem Radio doppelt so viel Spaß macht, ebenso Rasenmähen, oder eine Gruppe Jugendlicher um Mitternacht ihren Flüssigkeitshaushalt auf Spielplätzen oder sonstigen öffentlichen Plätzen tragen - wenden sich die Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Ruhe- und Harmoniebedürfnis an die ihnen am nächsten stehenden, die Gemeinde. Nachdem der „Nachbarschaftsfrieden“ zu den hochzuschätzenden Gütern gehören sollte, liese sich in den meisten Fällen mit einem offenen und freundlichen Gespräch ein rascheres und weniger aufwendiges Ergebnis erzielen, als mit einem Anruf bei der nächsten Polizeidienststelle.

Längere Kartenrunden am Balkon oder Grillabende sollten daher keine unzumutbare Belastungsprobe für die „gute Nachbarschaft“ sein.

Egoismus besteht nicht darin, dass man sein Leben nach seinen Wünschen lebt, sondern darin, dass man von anderen verlangt, dass sie so leben, wie man es wünscht.

Oscar Wilde

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer und gute Erholung!

Elisabeth Reiter



Aus der Gemeindestube

Liebe Stettnerinnen, liebe Stettner!

In letzter Zeit erreichen uns am Notfalltelefon immer wieder Anrufe, in welchen z.B. nach der Telefonnummer einer Firma gefragt wird oder Anfragen gestellt werden, die auch während der Amtsstunden erledigt werden können. Das Notfalltelefon ist wirklich nur für Notfälle eingerichtet worden. Wir bitten Sie dies zu berücksichtigen.

In den Monaten Juli und August werden keine Bausprechtage abgehalten – nachstehend finden Sie die neuen Termine im zweiten Halbjahr 2016. In diesem Zusammenhang erlauben wir uns Ihnen mitzuteilen, dass die Beratungen unseres Bausachverständigen an diesen Tagen kostenlos sind. Alle anderen Termine werden den jeweiligen Bauwerbern in Rechnung gestellt.

Bausprechtage im 2. Halbjahr 2016

Anmeldefrist 08.09.	Bausprechtage 15.09.
Anmeldefrist 13.10.	Bausprechtage 20.10.
Anmeldefrist 10.11.	Bausprechtage 17.11.
Anmeldefrist 12.12.	Bausprechtage 15.12.

Ich wünsche allen Stettnerinnen und Stettnern schöne erholsame Ferien.

Gerda Hirschhofer



ACHTUNG Hundebesitzer

Aus gegebenem Anlass erlaubt sich die Gemeinde Stetten auf das Anleinen und Tragen eines Maulkorbes bei Hunden hinzuweisen. Der/die HundehalterIn ist dazu gesetzlich verpflichtet - wie nachstehend im Auszug aus dem NÖ Hundehaltegesetz ersichtlich ist.

Im Sinne der Gemeinsamkeit ersuchen wir Sie - werte HundehalterInnen - diese Gesetzesauflage einzuhalten.

NÖ Hundehaltegesetz

§ 8 Führen von Hunden

(1) Der Halter oder die Halterin eines Hundes darf den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, und die notwendige Erfahrung aufweisen.

(2) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

(3) An den in Abs. 2 genannten Orten müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

(4) Hunde gemäß § 2 und § 3 sind an den in Abs. 2 genannten Orten immer mit Maulkorb und Leine zu führen.

(5) Während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung sind Dienst-, Jagd-, Hirten-, Hüte-, Herdenschutz-, Wach-, Rettungs-, Behindertenbegleit- und Therapiehunde von der Maulkorb- oder Leinenpflicht ausgenommen.

Kabarettabend Dr. Alexandra Meixner

Am Freitag, den 8. April 2016 luden die Kinderfreunde und die Generation 55 plus unter Obfrau Martina Simon und Vbgm. Elisabeth Reiter zu einem Kabarettabend in die Turnhalle der Volksschule ein. Thema: SEX - MYTHEN, ein humoristischer Streifzug durch die männliche und weibliche Sexualität. Charmant, gefühlvoll und herzlich vorgetragen von der sympathischen, liebenswerten Frauenärztin und Sexualtherapeutin Dr. Alexandra Meixner. Sie sorgte für eine volle Halle und gute Unterhaltung. Ironisch, witzig und sehr informativ nahm sie die männliche und weibliche Sexualität aufs Korn. Die dazu passende Mimik und Gestik ließ kein Auge trocken. Das Publikum lachte Tränen. Man muss es einfach einmal gesehen haben. Für das leibliche Wohl sorgten Beate Jatschka mit ihren super belegten Broten und Sebastian Jatschka mit dem Wein. Der Dank gilt der Gemeinde für die zur Verfügung Stellung des Saales, den Gemeindearbeitern fürs Herrichten sowie allen Helfern beim Büfett und der Garderobe. Ebenso ein herzliches Danke an die Feuerwehr und unserem Herrn Pfarrer, die uns die vielen Sessel zur Verfügung gestellt haben. Bedanken möchten wir uns auch bei der Firma Steiner Mediensysteme für die Bühne und bei der Presse für die Berichterstattung.



AUS DEN GEMEINDERATSSITZUNGEN

Aus dem Gemeinderat

Baumaßnahmen in Stetten:

Im Ortsgebiet Stetten werden wieder Wasserleitungsschieber getauscht. Auch wird in der zweiten Hälfte 2016 die öffentliche Beleuchtung in Hundsleiten sowie am Neubergweg saniert. Wir bitten Sie liebe Stettnerinnen und Stettner daher etwaige Verkehrsbeeinträchtigungen in Folge von Bautätigkeiten zu entschuldigen.

Verwendung des Gemeindewappens für Stettner Vereine:

Der Gemeinderat der Gemeinde Stetten hat beschlossen, dass Stettner Vereine das Wappen auf Antrag an den Gemeinderat verwenden dürfen. Die Vorgangsweise, um eine Bewilligung zu erhalten, ist ein schriftliches Ansuchen an die Gemeinde Stetten und der Gemeinderat erteilt nach Prüfung die Erlaubnis das Wappen bis auf Widerruf zu verwenden.

Neuankäufe:

Der Gemeinderat hat beschlossen, das zusätzliche Heurigenbänke angeschafft werden. Auch der Transport dieser soll durch Ankauf von Transportpaletten erleichtert werden. Die Anmietung der Heurigen garnituren erfolgt nun in 10er Einheiten zu einem Preis von je Einheit € 10,-.

Der Transport des Rasenmähers war bis dato ein sehr schwieriges Unterfangen, daher hat der Gemeinderat den Ankauf eines PKW Anhängers einstimmig beschlossen.

Neue Verkehrszeichen Feldweg Grdstr. Nr. 2656

Wie Sie vielleicht bereits bemerkt haben – wurden neue Verkehrszeichen am Feldweg (gleich hinten den Gleisen–Richtung Kreisverkehr Tresdorf) aufgestellt. Diese Maßnahme war notwendig, da immer wieder LKW die durchfahrt bis Sandfeld benutzt haben. Da hier die Überfahrt des Tunnels nicht auf Schwerlast ausgelegt ist – wurden folgende Verkehrszeichen neu aufgestellt:

Einfahrt verboten - ausgenommen EVN- und Gemeindebedienstete

Sackgasse

Stopptafel

Gewerbegebiet:

Die Koordination der weiteren Vorgangsweise beim Straßenbau im Gewerbegebiet wird nun aufgrund Gemeinderatsbeschluss von der Firma IUP vorgenommen. Die Firma IUP hat bereits mit ihrer Arbeit begonnen. Aufgrund des katastrophalen Zustandes der Sandstraße wurde mit der Firma Schuster eine Besprechung abgehalten und die Asphaltierung – die ja vertraglich von Firma Schuster erfolgen muss – schnellst möglich durchzuführen.

Entgegen der ursprünglichen Planung – Fahrbahnbreite 6 m und einem Parkstreifen von 2,5 wird nun die Fahrbahnbreite auf 8 m asphaltiert. Der Aufpreis beträgt laut Angebot € 31.242,21 exkl. MwSt. Dieser Betrag ist als Investition in die Zukunft des Gewerbegebietes zu werten. Ein nachträgliches Verbreitern bzw. eine Sanierung wäre der Gemeinde teurer gekommen.

Abstimmung schulische Nachmittagsbetreuung/Beibehaltung Hort:
Anfang des Jahres wurden an die Eltern unserer Volksschulkinder aber auch an die Eltern unserer Vorschulkinder im Kindergarten ein Schreiben unseres Herrn Bürgermeisters ausgegeben – in welchem die Eltern gefragt wurden, ob die schulische Nachmittagsbetreuung beibehalten werden soll. Diesem Fragebogen wurde auch ein Schreiben unserer Frau Direktor Weber-Willmann (Volksschule Stetten) und ein Schreiben des Hortbetriebes (Volkshilfe) über die Vor- und Nachteile schulische Nachmittagsbetreuung–Beibehaltung Hort beigelegt.
Die Eltern wurden gebeten bis 22. Februar 2016 ihr Interesse an der Einführung der schulischen Nachmittagsbetreuung am Gemeindeamt schriftlich bekannt zu geben.

Für 9 Kinder wurde Interesse angemeldet, wobei 2 Kinder erst im Herbst 2017 in die Schule kommen – aufgrund dieser Rückmeldung hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst den Hortbetrieb weiterzuführen.

Elektro-Auto:

Im Sinne des Umweltgedanken kauft die Gemeinde Stetten ein Elektroauto. Dieses Auto wird ein Pool-Auto werden.

Ein weiteres Projekt im Zuge des Umweltgedanken ist die Reaktivierung des Brunnen im Schulgarten. Das Wasser dieses Brunnen soll künftig für die Toilettenanlagen herangezogen werden.

Weiteres hat der Gemeinderat beschlossen, die Heizung – Wienerstraße 4 zu erneuern. Da die Ölheizung bereits sehr veraltet ist und es auch immer wieder zu Ausfällen gekommen ist – war die Notwendigkeit einer neuen Heizungsanlage gegeben.

Aus dem Gemeinderat

Wissenswertes von Früher

Gemeindeamt und Gemeindewappen

Die Einrichtung einer eigenen Gemeindekanzlei erfolgte erst unter Franz Chalupetzky, der von 1946 bis 1963 Bürgermeister war. Dieses Gemeindeamt befand sich bis 1982 am Anger, in dessen Nachbarschaft sich auch das Milchkasino und die Tiefkühlanlage befanden. Als 1958 das Straßenverzeichnis eingeführt wurde erhielt das Gemeindeamt die Bezeichnung „Am Platz 1“. Diese Räumlichkeiten wurden vielleicht auch schon in der Vorkriegszeit von Eduard Keller genutzt, der von 1919 bis 1945 Bürgermeister war. Jedenfalls war das nebenan vorhandene Milchhaus „Am Platz 2“ schon lange vorher von zentraler Bedeutung, dort haben sich die Menschen täglich getroffen. An der Ecke des Milchhauses wurde schon 1903 eine Petroleum-Straßenlaterne installiert.

Das Schulgebäude in dem heute auch das Gemeindeamt untergebracht ist hat die Gemeinde 1954 von den Schulbrüdern erworben. Dort fand ab dem Schuljahr 1955/56 auch der Schulbetrieb statt bis 1974 unter Bgm. Rudolf Eisler die Volksschule geschlossen wurde.

Am 1. Oktober 1982 wurde Leopold Hofbauer Bürgermeister und eine seiner ersten Aufgaben war die Eröffnung der neuen Gemeindekanzlei im Schulgebäude, Schulgasse 2. Am 20. Oktober 1982 fand die Segnung der neuen Räume durch Pfarrer Dr. Josef Levit statt und die Gemeindekanzlei wurde von Landesrat Ernst Höger der Bestimmung übergeben.

Aus Anlass des 800. Jubiläums hat sich die Gemeinde 1987 auch um ein eigenes Gemeindewappen bemüht, welches schließlich mit Bescheid der NÖ Landesregierung vom 17. März 1987, II/1-M-210-87, gemäß § 4 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-4, der Gemeinde Stetten mit folgender Beschreibung verliehen wurde:

„In einem unter silbernem Schildhaupt gespaltenen Schild vorne in Rot eine silberne Sturzkrücke, hinten in Grün ein silbernes Rad, das Schildhaupt belegt mit einer grünen vierblättrigen Weinranke.“

Gleichzeitig wurden gemäß § 4 Abs. 4 der NÖ Gemeindeordnung 1973 die vom Gemeinderat der Gemeinde Stetten festgesetzten Gemeindefarben „Rot-Weiß-Grün“ genehmigt.

Dieser Verleihung gingen in der Gemeinde lange Diskussionen voraus bis nach schwerem Ringen das Gemeindewappen geboren wurde. Bgm. Leopold Hofbauer, Vbgm. Franz Seifert, GfGR Rudolf Zehetner und Dechant Dr. Josef Levit haben sich darauf geeinigt, dass die verwendeten Symbole (Allegorien) am Wappen einen deutlichen Bezug zur Gemeinde und den hier lebenden Berufsgruppen gleichermaßen haben sollen; die Sturzkrücke aus dem Wappen des Chorherrnstiftes Klosterneuburg als Symbol für die erste Erwähnung des Ortes 1187 in einer Urkunde des Chorherrenstiftes, das Rad als Symbol der Arbeiterschaft und die Weinranke als Symbol für Weinbau und Landwirtschaft.

Literaturhinweise: „Heimatbuch“ Mathias Wenzl, Bruder Rudolf FSC (Fratres Scholarum Christianarum - Bruder der christlichen Schulen) war von 1914 - 1938 Schulbruder in Stetten und ist in Wien 1972 gestorben und Chronik Dechant Dr. Josef Levit (Pfarrer in Stetten von 1975 - 2001).

„Gmoarigang“ in Stetten

Die Gemeinde lud heuer am 1. April - und dies war kein Aprilscherz - zum traditionellen Gmoarigang entlang der Gemeindegrenzen ein. Gemeinsam mit den Kindern der 3. und 4. Volksschulklasse sowie deren Lehrerinnen, der Frau Direktor, einigen Müttern und StettnerInnen erwanderten so an die sechzig TeilnehmerInnen bei angenehmem Wanderwetter die Außengrenzen von Stetten. Unter Führung von GfGR Josef Jatschka und Vizebürgermeisterin Elisabeth Reiter machten sich um 8:00 Uhr morgens die Wanderer auf den Weg. Heuer gingen wir die sogenannte „Waldrunde“, die beginnend vom blauen Marterl an der Seebarnner Grenze entlang über das Seebarnner Bründl zum Feuchtbiotop Halterwiese und weiter in den Stettner Wald führt. Am Ende des Waldes an der Kleinrötzer Grenze war eine Labestation eingerichtet, wo wir von unseren Gemeindefacharbeitern Christian Benold und Heinz Freundorfer mit Wurstsemmeln, Äpfeln und kleinen Erfrischungen versorgt wurden. Weiter ging es zum „Vierländereck“, (Stetten, Kleinrötz, Manhartsbrunn, Enzersfeld) und vorbei an den Klosterneuburger Grenzsteinen an der Enzersfelder Grenze bis zum Modelsegelfliegerplatz, wo uns die Kinder um ca. 11:00 Uhr mit ihren Lehrerinnen und Eltern verlassen und zurück in die Schule mussten. Alle gefundenen und freigelegten Grenzsteine wurden mit Unterstützung des Wanderführers GfGR Josef Jatschka von den Kindern weiß markiert.

Der Rest der Erwachsenen ging noch über „Die ärgsten Gruben“ und „Die ärgsten Holzen“ hinunter zur Enzersfelder Straße und hinauf „In den Berg-Äckern“ über die Autobahn und „Im Frauental“ hinunter zum Umspannwerk und entlang der Wiener Straße zurück zum Ausgangspunkt.

Im Gasthof Schweinberger gab es noch eine kleine Abschlussrunde zum Ausklang.



Weintag 24. April 2016



Trotz der eisigen Temperaturen kamen zahlreiche Gäste zum Stettner Weintag, um sich durch das Sortiment von über 70 Weinen zu kosten.

Nach der Begrüßung von Obmann Jatschka Josef, den Grußworten von Herrn Bürgermeister Seifert Thomas sowie von Herrn Landtagsabgeordneten Ing. Haller Hermann in Vertretung von Herrn Landeshauptmann Dr. Pröll Erwin, eröffneten Weinkönigin Christina Hugl und Weinprinzessin Melanie Moser den 36. Stettner Weintag.

Anschließend ging es zum Rundgang mit Frau EU Abgeordneter Karin Kadenbach, Kammerobmann Herr Dr. Weinhappl Manfred, Bezirksweinbauobmann Herrn Ing. Schauerhuber Julius und vielen mehr.



Erstkommunion 2016

Eine kleine fröhliche Gruppe von 8 Kindern feierte am Sonntag, den 17. April 2016 mit ihren Eltern, Verwandten und der Pfarrbevölkerung ihre Erstkommunion.



Jonas Friedreich, Patrick Dudek, Mario Weiss, Anna Stoiber, David Schweinberger, Katharina Kainz, Thomas Schütz und Simon Koch

Bezirkstreffen in Gerasdorf

Im Jahr 2017 wird der politische Bezirk Wien-Umgebung aufgelassen. Die Stadtgemeinde Gerasdorf wird in den Bezirk Korneuburg eingegliedert. Deshalb lud die Stadtgemeinde Gerasdorf am 26. April 2016 alle BürgermeisterInnen, VizebürgermeisterInnen und AmtsleiterInnen des Bezirk Korneuburg ein. Herr Bürgermeister Mag. Vojta Alexander sowie Herr Vizebürgermeister LAbg. Mag. Mandl Lukas stellten die Projekte, aktuellen Themen sowie die Stadtverwaltung vor. Auch Frau Bezirkshauptfrau Dr. Müllner-Toifl Waltraud und Herrn LAbg. Ing. Haller Hermann folgten dieser Einladung, um Gerasdorf – seine Verwaltung sowie die Stadt – besser kennen zu lernen.



Kindergarten–Abschlussfest 23. Juni 2016

Am 23. Juni 2016 fand im Kindergarten das Abschlussfest statt. Wie man erkennen kann waren hier Piraten und Piratinnen unterwegs. Die Schatzsuche–welche unsere tapferen PiratenInnen außerhalb des Kindergartens führte – war bei strahlendem Sonnenschein ein großartiger Erfolg.



Sonnwendfeier in Stetten

Organisiert von den Gemeinderäten beider Fraktionen und der Gemeinde, fand auch heuer wieder die traditionelle Sonnwendfeier am 21. Juni 2016 am Himmelweg statt. Unsere zahlreichen Gäste konnten bei herrlichem Wetter, gutem Essen und kühlen Getränken den Abend bzw. die Nacht genießen. Grillmeister Franz Ebner sorgte sich persönlich um das Gelingen seiner exzellenten Bratwürstel, vom Weingut Sebastian Jatschka stammte der Grüne Veltliner und von der Firma Enne das Stiegl-Bier samt Kühlwagen. Für die Kinder gab es eine eigene Grillstelle und das Entzünden des Feuers war dann das „Highlight“ des Abends. Besonders schön war heuer aber auch der Sonnenuntergang um 20:59 Uhr und genau gegenüber der Vollmondaufgang um 21:30 Uhr zu beobachten.

Großer DANK gilt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre und der Freiwilligen Feuerwehr Stetten, die für den nötigen Strom und die Feuerwache sorgten.





Dorfputz 2016



Am 16. April 2016 fand in Abstimmung mit der Gemeinde der alljährliche Dorfputz statt. Etwa 25 Helferinnen und Helfer folgten dem Aufruf des Obmanns, Ing. Gerald Neuberger, darunter auch der DEV Vorstand, der Bürgermeister (Thomas Seifert), die Vizebürgermeisterin (Elisabeth Reiter) sowie Gemeinderäte.

Nach der Begrüßung und Arbeitseinteilung widmeten sich mehrere Kleingruppen den Straßen, Plätzen und Grünflächen Stettens um diese zu reinigen. Neben dem Kirchenberg und dem Dorfanger (Rosenbeet) wurde besonders der Platz um die Weinpresse gründlich gesäubert und mit Blumen für den Weintag am 24 April geschmückt.

Nach der Arbeit lud der DEV alle, die mitgearbeitet haben, zu einer gemütlichen Jause und zur Stärkung bei einem Heurigen ein.

Neues Hochbeet - bepflanzt



Für die Erweiterung der Naschbeete wurde am 25. März 2016 ein zweites Naschbeet aufgestellt. Das mit der Nummer „2“ gekennzeichnete Hochbeet wurde mit Unterstützung von Ursula Neuberger und Karl Schwarz fachmännisch aufgestellt. Im Anschluss

wurde das neue Hochbeet mit Laub, Schnittgut und Erde befüllt. Die oberste Schicht bildet hochwertige Hochbeet-Erde. Auch das Hochbeet Nummer „1“ wurde mit hochwertiger Hochbeet-Erde aufgefüllt. Mitte April wurde beide Hochbeete mit Pflanzen-Setzlingen bepflanzt.





Gratis Blumen am 07. Mai 2016



Zum bereits zum siebenten Mal gab es auch heuer wieder am Samstag den 7. Mai 2016 Gratis Blumen an die Bevölkerung. Die Ausgabe fand am Platz vor der Feuerwehrhaus Stetten statt. Für Mitglieder gab es zwei Blumen extra. Bei wunderschönen Sonnenschein war der Wunsch nach Blumen heuer so groß, dass bereits um 10:30 Uhr der Vorrat erschöpft war. Wir hoffen, dass die Blumen zur Verschönerung unseres Ortes beitragen sowie den Besuchern und Bewohnern Freude bereiten.

An dieser Stelle auch ein DANKE an die FF Stetten für die Möglichkeit der Ausgabe der Blumen.

DORFERNEUERUNGS- UND VERSCHÖNERUNGSVEREIN STETTEN

Kaingasse 9 | A-2100 Stetten

Tel.: +43.2262.673976

SO NICHT!!!

Wir ersuchen ALLE –im Sinne der Gemeinschaft–solche Verwüstungen zu unterlassen.

Da die Müllabfuhr die Kosten künftig für diese Verunreinigungen an die Gemeinde Stetten weiterverrechnen wird–bitten wir um ordnungsgemäße Entsorgung.



INFO--INFO--INFO--INFO



Die schönste Reisezeit im Jahr ist bekanntlich der Frühling, und so machten wir am 18. Mai gleich einen Tagesausflug ins schöne Mostviertler Alpenvorland, in die Gegend um Wilhelmsburg. Die erste Station war die Wachtelei und Käserei von Manfred Seeböck in Kanzling 1. Er ist spezialisiert auf Wachtel- und sonstige Kleintierhaltung. Mit humorvollen Worten führte uns Herr Seeböck durch seinen Betrieb. Die Produktverkostung und eine Filmpräsentation rundeten seine Erklärungen ab. Weiter ging es zu den Mostviertler Hoflieferanten, zum Bertl Hof nach Pömmern 4, wo wir das Mittagessen einnahmen und dann gestärkt der Philosophie von Herrn Franz Bertl bei seinen Ausführungen folgten. Andersmachen und vordenken, vom Miteinander und Füreinander, vom gemeinsam die Region stärken, das ist die Geschichte der Hoflieferanten Wilhelmsburg. Ein Zusammenschluss mehrerer Milchbauern, die in der eigenen privaten Molkerei ihre Milch verarbeiten. Franz Bertl ist der Initiator und überall im Einsatz. Feinste Käsekreationen wurden geboten, ebenso Rohmilchprodukte, Joghurts, Topfen und vieles mehr. Anhand der Bilder sieht man, es war sehr gemütlich.





Anlässe zum Feiern gibt es ja immer wieder. So feierten wir auch beim letzten 55 plus Treffen in der Bibliothek am 11. Mai, wo wir von Familie Wessely verwöhnt wurden. Ein herzliches Danke dafür und nochmals alles Liebe zur Diamantenen Hochzeit.

Unsere Herbsttermine in der Bibliothek, Beginn jeweils 16.00 Uhr !

Mittwoch, 14. September 2016

Mittwoch, 12. Oktober 2016

Mittwoch, 9. November 2016

Mittwoch, 14. Dezember 2016 mit kleiner Weihnachtsfeier

Ich wünsche Ihnen einen schönen, erholsamen Urlaub und den Kindern und Jugendlichen erlebnisreiche Ferien.

All jenen, die im Urlaub wegfahren, wünsche ich ein unfallfreies und gesundes Nachhause kommen.

Ihre Vizebürgermeisterin Elisabeth Reiter

Treffpunkt Bibliothek

Ein herzliches Servus!

Am 2. April 2016 luden Frau Helga Wegenstein und Frau Helga Berzsényi zu einem Lese - Workshop in die Bibliothek ein!

Es kamen elf Kinder zu uns in die Bibliothek. Wir lasen das Buch „Der Wolf im Nachthemd“ vor. Die Buben und Mädchen waren von der Geschichte begeistert. Anschließend gestalteten die Kinder den Wolf im Nachthemd. Das Ergebnis der kreativen Arbeit ist an den Bildern zu sehen.



Hier die Öffnungszeiten :

Do, 28. 07. 2016

Die, 16. 08. 2016

Do, 15. 09. 2016

Do, 13. 10. 2016

jeweils 15.00 bis 17.30 Uhr

Do, 10. 11. 2016

Do, 15. 12. 2016

Ich freue mich auf Ihren/euren Besuch, liebe Leser und Leserinnen!

Hinweis: Am Donnerstag, 07. 07. 2016 wird ein Spielenachmittag stattfinden.
Infos im Falter des Ferienspieles!

Mit liebem Gruß, Helga Berzsényi



10 Jahre – 10 vor Wien



An einem strahlenden Frühlingsnachmittag feierte die Kleinregion 10vorWien ihr 10-jähriges Bestehen. Mehr als 200 geladene Gäste drängten sich in der frisch herausgeputzten Fossilienwelt. Nach einer Begrüßung durch die „Hausherrin“ Ursula Artner-Rauch erinnerte sich LAbg. Ing. Hermann Haller mit launigen Worten an die Gründung der Kleinregion. Kleinregionsprecher Bgm. Helmut Laab informierte laufende und umgesetzte Projekte, Kleinregionsprecher Bgm. Christian Gepp gab Ausblicke in die Zukunft. Quasi als Geburtstagsgeschenk wurde Bisamberg als 11. und jüngstes Kleinregionsmitglied herzlich willkommen geheißen. Der Weinviertler Musikkabarettist Jimmy Schlager brachte mit seinen pointierten Einlagen die ohnehin schon sehr gute Stimmung förmlich zum Kochen. Im Anschluss an die offizielle Feier bat Fossilienwelt-Geschäftsführerin Ursula Artner-Rauch zu einer Führung durch die Neuerungen in der Fossilienwelt.

WIR STETTNER FRAUEN



WIR STETTNER FRAUEN durften am 12. und 13. März 2016 wieder unseren Geschenke- und Ostermarkt in der Bibliothek abhalten.

Unsere diversen Geschenkartikel, die mit viel Liebe von uns hergestellt werden und nicht selten Einzelstücke sind, finden immer wieder großen Anklang.

Bei uns findet man Ostereier, Babyausstattung, Bilder, Schmuck, Marmelade, div. Gebrauchsgegenstände, Seiden-Blumengestecke, bis hin zu Klosterarbeiten welche aus echten Golddrähten gearbeitet sind und vieles mehr, zu wirklich tollen Preisen.

Wie viele von Ihnen wissen, unterstützen WIR mit einem Teil unserer Einnahmen einen behinderten jungen Mann in unserer Gemeinde.

Auf dieses Konto gehen auch die Einnahmen der gehäkelten Glashalter, welche nun schon viele Jahre am Stettner Weintag gerne von den Besuchern mitgenommen werden.

WIR besuchten im April den Wiener Prater. Fuhren mit der Liliputbahn, dem Riesenrad, besuchten das Wachsfigurenkabinett und das Planetarium.

Natürlich konnten WIR auch nicht beim Schweizerhaus vorbeigehen. Es war ein gelungener Ausflug in die nahe Wiener Stadt.

Im Juni werden WIR dann noch unseren Ausflug auf die Schallaburg und die Kittenberger Gärten machen. Auf den freuen WIR uns natürlich schon ganz besonders, weil WIR da auch Gäste und Freunde mitnehmen können. Mit einem Heurigenbesuch werden wir dann die Saison ausklingen lassen.



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie einen recht schönen Sommer, geruhsame Urlaubstage und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen im September.

Falls Sie Interesse haben bei unserem Verein mitzumachen, kommen Sie unverbindlich an einem Montag zwischen 17.00 und 18.00 Uhr im Kulturhaus vorbei oder rufen Sie mich einfach an (0664/76 32 104)

Eva Meyerhofer
Obfrau
WIR STETTNER FRAUEN



A1 informiert über Breitband-Internet Ausbau

Im August wird A1 den Ausbau mit schnellem Internet und digitalem Kabelfernsehen abschließen. Konkrete Informationen, welche Möglichkeiten der Ausbau bietet, geben A1 Berater **von 08. Aug bis 12. Aug von 08:00 bis 12:00 Uhr** im Gemein-deamt. Die Berater werden in diesem Zeitraum auch in der Gemeinde unterwegs sein. Unter 0664 2730741 werden ab sofort Vorreservierungen entgegengenommen.



Goldene Hochzeit

von Helene und Josef Arthaber



Am Dienstag den 14. Juni feierte das Ehepaar Helene und Josef Arthaber das Fest der Goldenen Hochzeit beim Heurigen Jatschka. Landtags-abgeordneter Hermann Haller übergab die Ehren-gabe des Landes Niederösterreich, Frau Bezirks-hauptmann Müllner Toifl, sowie die Gemeindever-tretung gratulierten im Namen der Gemeinde und wünschten dem Jubelpaar noch viele gemeinsa-me Jahre in Glück und Gesundheit

Wir gratulieren unseren Jubilaren von April bis Juni 2016

Zum 80. Geburtstag:

Dkfm. Davidhazy-Hüttner Wilhelm, Am Teiritz 28

Zum 90. Geburtstag:

Ecker Rudolf, Am Teiritz 27

Ransböck Anna, Neubergstraße 24



Goldene Hochzeit:

28.05. Herta und Franz Amon, Feldgasse 4

04.06. Helene und Josef Arthaber, Hauptstraße 50

Diamantene Hochzeit:

19.05. Rosa und Franz Wessely, Neubergstraße 22



Steinerne Hochzeit

16.04. Hedwig und Karl Gittenberger, Neubergstraße 39



Sterbefälle:

06.04. Rosa Eisler, Neubergstraße 6

19.05. Rudolf Koll, Am Teiritz 6

ÄRZTEWOCHENENDDIENSTE

Dr. Reif Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264/6488
Dr. Kalsner Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264/7219
Dr. Fidler-Straka Gabriela	Spillern	02266/80825
Dr. Jell Marcus	Leobendorf	02262/66140

Wir bitten Sie, betreffend der Wochenend- und Feiertagsdienste, direkt Ihren Hausarzt zu kontaktieren. Sollte dieser nicht der diensthabende Arzt sein, macht Sie ein Tonband darauf aufmerksam, welcher Arzt zur Verfügung steht. (ACHTUNG: gilt NICHT für Privatärzte).

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Stetten, Schulgasse 2, 2100 Stetten
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Seifert Thomas
Redaktionsreferat: Gemeindeamt Stetten, Tel: 02262/673660
Herstellung: Print Factory, 1210 Wien, Richard-Neutra-Gasse 9